

Regierung für CO2-Projekt

Regierung für CO2-Projekt
Heidelberg/Oslo. Die norwegische Regierung hat dem Parlament vorgeschlagen, das Projekt zur CO2-Abscheidung im Zementwerk Brevik von HeidelbergCement zu verwirklichen. Jährlich sollen 400 000 Tonnen CO2 abgeschieden und zur dauerhaften Lagerung transportiert werden. HeidelbergCement plane, in Brevik die weltweit erste Anlage dieser Art im industriellen Maßstab in einem Zementwerk zu errichten, teilte das Unternehmen mit. Der Vorschlag der norwegischen Regierung ist

der vorletzte Schritt im Genehmigungsverfahren für das Projekt. Als letzten Schritt wird das Parlament das Budget bis Ende 2020 unterzeichnen. jung BASF investiert in Pyrum Ludwigshafen. Die BASF beteiligt sich mit 16 Millionen Euro an der Pyrum Innovations AG, einem Spezialisten für die Wiederverwertung von Altreifen. Wie der Ludwigshafener Chemiekonzern am Montag mitteilte, soll die Investition den Ausbau der bestehenden Anlage von Pyrum sowie die weitere Markteinführung seiner Technologie

unterstützen. Pyrum betreibt an seinem Sitz im saarländischen Dillingen eine sogenannte Pyrolyseanlage für Altreifen, die dort zu neuen chemischen Produkten weiterverarbeitet werden. Die Kapazität liegt derzeit bei bis zu 10 000 Tonnen Altreifen pro Jahr. BASF kündigte an, künftig den größten Teil des hergestellten sogenannten Pyrolyseöls für Kunden aus der Kunststoffindustrie abzunehmen – ebenso aus weiteren Anlagen, die Pyrum mit interessierten Partnern bauen wolle. fas